

Huelgas-Ensemble

Paul Van Nevel, 75, ist nie Kompromisse eingegangen, er hat mit seinem vor über 50 Jahren gegründeten Huelgas-Ensemble (benannt nach dem musik- wie kunstgeschichtlich grandiosen Kloster in Burgos) stets nur das gemacht, was für die meisten Musikfreunde abseitig unerhört ist, was ihn aber mit brennender Leidenschaft interessiert.

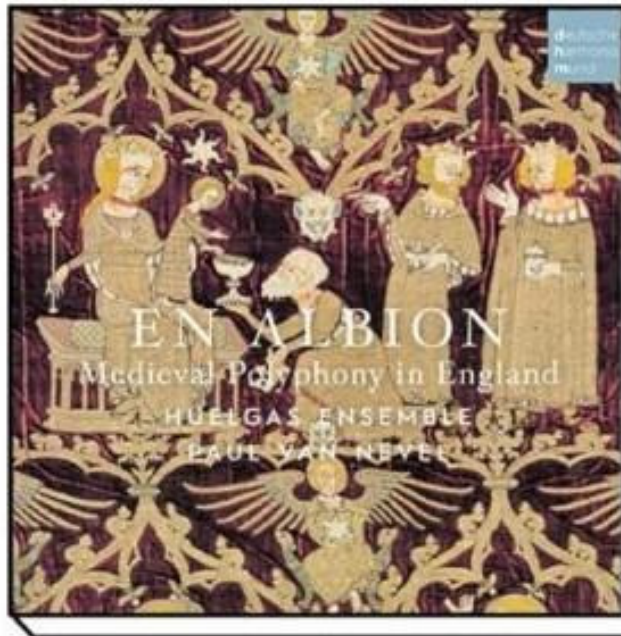


FOTO: HARMONIA MUNDI

Jetzt widmet sich der Belgier, er ist auch ein profunder Kenner von Zigarren und Fado, dem aus der EU ausgeschiedenen Großbritannien. Das überwältigende Album „En Albion“ (Deutsche Harmonia Mundi) bietet dreizehn Stücke aus dem 14. Jahrhundert, als England auch musikalisch sehr eigenständig war und bereits verliebt in den Pop – Sexten und Terzen, heute Allgemeingut des Wohlklangs, waren damals auf dem Kontinent als Dissonanzen verpönt.

REINHARD J. BREMBECK